

PC-User's Leiden

Wer nie einen PC besaß,
wer nie in kummervollen Stunden
vor einem Bildschirm ratlos saß,
hat echten Frust noch nicht empfunden.

Wer nie mit einem Doppel-Klick
'nen Rechner voll zum Absturz brachte,
glaubt nicht, daß durch solch Mißgeschick
ich manchmal schon an Selbstmord dachte.

Nur wer verzweifelt, voller Qual,
schon selbst nach einem Hammer suchte,
versteht, warum ich hundertmal
voll Ingrimm Billy Gates verfluchte.

Nur der, der selber Jahr um Jahr
vor'm Bildschirm zubringt, kann ermessen,
was für ein freier Mann ich war,
als ich das Ding noch nicht besessen.

Ein teurer Preis, den ich bezahlt,
weil ich beim Kauf nicht gleich bedachte,
daß dies Gerät, das vor mir strahlt,
mich auf die Dauer süchtig machte.

Wenn er mich nervt, und mich säkiert,
Könn't ich den Kasten glatt vernichten,
dann läuft er wieder wie geschmiert
und ich mag nicht mehr drauf verzichten.

Der Rechner herrscht heut überall.
Ich bin für ihn zu früh geboren!
Mir scheint, ich bin in jedem Fall,
mit ihm wie ohne ihn verloren.

© Heiner Vogel